



Erfolgreicher Start ins Berufsleben

Zehn junge Erwachsene beginnen ihre Ausbildung bei Veltins

- **Vielseitiges Einarbeitungsprogramm geplant**
- **Mit Ausbildungsprogramm zukunftsfähig aufstellen**

Es war ein erster Einblick in die Welt der Rohstoffe, als die neuen Auszubildenden im Hopfengarten am Bierbrau-Wunderweg zusammenkamen. Etwas aufgeregt, aber mit großer Vorfreude starteten die zehn jungen Erwachsenen in ihren neuen Lebensabschnitt bei der Brauerei C. & A. Veltins. Gerade für die ersten Tage hatte das Grevensteiner Familienunternehmen ein informatives Programm zusammengestellt, um den Ausbildungsbeginn reibungslos zu gestalten. Ob Organisatorisches, ein Rundgang über das Brauereigelände, Sicherheitsunterweisungen, aber auch die Einführung in die einzelnen Fachabteilungen – es war an alles gedacht. „Wir legen seit jeher großen Wert darauf, den jungen Auszubildenden einen guten und kommunikativen Start in das Arbeitsleben bei uns im Haus zu ermöglichen“, sagt Thomas Römer, kaufmännischer Geschäftsführer der Brauerei C. & A. Veltins. „Endlich kann die intensive Einarbeitungszeit auch wieder im gewohnten Maße ohne große Einschränkungen stattfinden. Das macht es allen Beteiligten leichter.“ Immerhin gehört neben einer Vielzahl von Informationen und Führungen durch die unterschiedlichen Brauereibereiche auch teambildende Maßnahmen dazu, damit sich die Auszubildenden untereinander besser kennenlernen. Thomas Römer: „Der kooperative Austausch der Azubis untereinander ist ein hilfreicher und wichtiger Teil unseres Ausbildungsprogramms, den wir gezielt fördern.“

Dem Fachkräftemangel entgegenwirken

Die Weichen für den neuen Jahrgang sind gestellt: Geschäftsführung, Ausbilder, aber auch die Azubis aus höheren Ausbildungsjahren stehen den Nachwuchskräften ebenso wie der Betriebsrat mit Rat und Tat zur Seite. „Es



ist wichtig für die jungen Erwachsenen, sie von Beginn an abzuholen und ihnen ein attraktives Ausbildungsprogramm zu bieten. So kann sich die Brauerei C. & A. Veltins zukunftsfähig aufstellen und ihre Fach- und Führungskräfte von morgen aus den eigenen Reihen entwickeln“, so die Einschätzung von Thomas Römer. Die Grevensteiner Privatbrauerei bietet eine Vielzahl von Ausbildungsberufen an, sodass mit dem Ausbildungsjahrgang 2022 zehn Nachwuchskräfte auch in zehn unterschiedlichen Bereichen starten: Luis Otte (Elektroniker für Automatisierungstechnik), Jan Kisner (Industriemechaniker), Lutz Schöttler (Braucher und Mälzer), Anton Pung (Duales Studium „Getränketechnologie“), Robert Popa (Maschinen- und Anlagenführer), Daniel Gorbowskoj (Chemielaborant), Jule Volmert (Duales Studium „Marketingmanagement“), Johannes Berghoff-Wrede (Duales Studium „Business Administration“), Felix Rickert (Industriekaufmann), Silas Bulling (Fachinformatiker für Systemintegration).

Bildzeile: Freudig wurden die neuen Auszubildenden von der Kaufmännischen Ausbildungsleiterin Desirée Sellmann (M.) sowie von dem Betriebsratsvorsitzenden Burkhard Schütte (l.) und dessen Stellvertreterin Silke Schnöde (r.) in Empfang genommen.

Das Unternehmen im Porträt

Die Privat-Brauerei C. & A. Veltins, Meschede-Grevenstein, braut eine der führenden Premium-Pils-Marken in Deutschland und bilanzierte 2021 einen Umsatz von 362 Mio. Euro bei einem Ausstoß von 3,095 Mio. hl. Zum Sortenportfolio zählen Veltins Pilsener und die Marke Veltins mit einem breiten Angebot von Radler, Alkoholfrei, Malz und Fassbrause in den Sorten Zitrone, Holunder, Mango-Maracuja und Cola-Orange. Hinzu kommt die Spezialitätenmarke Grevensteiner mit dem Landbier Grevensteiner Original, Grevensteiner Natur-Radler und Grevensteiner Naturtrübes Helles. Außerdem gehört die Biermix-Range V+ mit insgesamt fünf Sorten zum Produktangebot. Mit dem Pülleken hält die Brauerei darüber hinaus ein mild-süßfiges Hellbier bereit. Der Mehrweganteil liegt bei 92%.

Ansprechpartner

Ulrich Biene, Telefon: 02934 – 959 325, ulrich.biene@veltins.de
Weitere Informationen der Brauerei C. & A. VELTINS im Internet verfügbar:
www.bierpresse.de, www.veltins.de, www.vplus.de